

**Heldman, Theodor**

Geheimer Regierungsrat

\* 7.11.1860 Detmold

† 6.11.1933 Freiburg

Vater: Bürgermeister von Detmold; Schulbesuch: Detmold; Studium d. Rechtswissenschaften, anschließend vorübergehend in preuß. Justizdienst in Hannover, zwecks Ausbildung Tätigkeit bei verschiedenen Behörden; 1890 Ernennung z. Assessor, Überweisung zur Regierung; 1893 Hilfsrichter beim Detmolder Landgericht; 1895 Amtmann, erster Beamter d.

Verwaltungsamtes Schötmar; 1895 Amtshauptmann; 1902 Landrat; 1907 Regierungsrat in Detmold; 1913 Verleihung d. Titels Geheimer Regierungsrat in Anerkennung seiner Dienste; 1914-17 während d. 1. Weltkriegs erfolgreicher Tätigkeit als Leiter d. Ernährungsabteilung; 1923 Eintritt in d. Ruhestand, Vorsitzender d. Naturwiss. Vereins Lippe, Verdienste um d. Ausbreitung d. Heimatschutzgedanken u. d. Erweckung zum Heimatliebe; † 6.11.1933 Freiburg

**Primärliteratur:**

**V:** Die Stellung d. Regierungsmitglieder zur Aufhebung d. Wahlgesetzes von 1849 u. ihre Folgen (MittlippGesch. Bd.11.1921)

Zur Umgestaltung d. Lipp. Verfassung. Ein Vorschlag (LippTagZtg. 29.1924, Nr. 30-34)

Wo ist d. Örtlichkeit d. Kampfes d. Sachsen mit Karl d. Großen bei Theotmall zu suchen (MittlippGesch. Bd.12.1926)

Unserer 55er am 9. Mai 1915. Darstellung d. Schlacht von Neuve-Chapelle u. Richebourg l'Avone nach englischem Quellenmaterial (LippTagZtg. 37.1932, Nr. 9)

Rund um d. „Großen Hünenring“ (LippTagZtg. 38.1933, Nr. 69/70)

**Sekundärliteratur:**

Regierungsrat Heldman 70 Jahre alt (LippTagZtg. 35.1930, Nr. 262)

Theodor Heldman † (LippTagZtg. 38.1933, Nr. 263)

Geheimrat Heldmann † (LLZ. 167.1933, Nr. 304)

Geheimrat Heldman z. Gedächtnis (LippTagZtg. 38.1933, Nr. 306)

Geheimrat Heldman † (LippKal. 259.1935)